

Studienplan für das Masterstudienfach Osteuropäische Geschichte

Zulassung

Eine Zulassung ohne Auflagen erfolgt mit einem Bachelorabschluss

- im Studiengang Osteuropa-Studien der Universität Basel oder mit dem Nachweis von gleichwertigen Studienleistungen, erbracht an einer von der Universität Basel anerkannten Hochschule
- oder
- im Studienfach Geschichte der Universität Basel, wovon mindestens 20 KP aus der Osteuropäischen Geschichte stammen oder mit dem Nachweis von gleichwertigen Studienleistungen in der Studienrichtung Geschichte, erbracht an einer von der Universität Basel anerkannten Hochschule, wovon mindestens 20 KP aus der Osteuropäischen Geschichte stammen.

Studienbeginn

Der Studienbeginn ist im Herbst- oder im Frühjahrssemester möglich. Ein Beginn im Frühjahrssemester kann zu einer Verlängerung der Regelstudienzeit führen.

Sprachkenntnisse

Für das Studium sind Kenntnisse in zwei modernen osteuropäischen Sprachen erforderlich.

Studienaufbau und -struktur

Bestehen des Studienfachs, KP	Module	Erlaubte Lehrveranstaltungsformen
21 KP , davon - 6-8 KP aus zwei Seminaren oder Forschungsseminaren - 10 KP aus zwei Seminararbeiten - 3-5 KP aus Lehrveranstaltung(en) nach Wahl	Osteuropäische Geschichte: Räume und Epochen	Alle gem. § 7 Abs. 4 und 5
9 KP , davon - 6 KP aus Kolloquien - 3 KP aus Lehrveranstaltung(en) nach Wahl	Forschung und Praxis	Alle gem. § 7 Abs. 4 und 5
5 KP	Masterprüfung	
35 KP	Minor	
30 KP	Masterarbeit	
65 KP	Major	

Masterprüfung

Die Prüfungsthemen müssen zwei verschiedenen Regionen (Russland und Sowjetunion, Ostmitteleuropa, Südosteuropa) der Osteuropäischen Geschichte entstammen. Für jede Region werden mit der bzw. dem oder den Prüfenden zwei Prüfungsthemen vereinbart. Bei der Vereinbarung der Prüfungsthemen sind sowohl das 18./19. Jahrhundert als auch das 20. Jahrhundert zu berücksichtigen. Alle Themen werden in der Prüfung behandelt.



Zuständige Unterrichtskommission

Geschichte

Schlussbestimmung

Dieser Studienplan tritt am 1. August 2025 in Kraft. Er gilt für alle Studierenden, die das Masterstudienfach Osteuropäische Geschichte am 1. August 2025 oder später beginnen oder sich bereits im Masterstudienfach Osteuropäische Geschichte befinden. Auf den gleichen Zeitpunkt wird der Studienplan vom 20. Dezember 2012 aufgehoben.

Erlass vom 19. Dezember 2024, Genehmigung Rektorat 14. Januar 2025